



Fotos: © PR



Das St. Wolfgang vereint unter einem Dach die Vorteile einer Privatklinik mit den Vorzügen eines 5 Sterne Hotels.



SCHÖN FÜR DAS LEBEN

Medical Beauty im St. Wolfgang in Bad Griesbach

Die renommierte Privatklinik St. Wolfgang im niederbayerischen Bäderdreieck gehört zu den besten Adressen, wenn es um die Gesundheit geht. Jetzt hat die Klinik ihr Angebot erweitert. Geschäftsführer Frank Tamm: „Neben unseren bewährten Fachbereichen Innere Medizin/Kardiologie, Urologie, Orthopädie und Sportmedizin bieten wir seit kurzem auch den Bereich Ästhetische Medizin an.“

Und auch Dr. Petra Heizmann, ärztliche Direktorin im St. Wolfgang, begrüßt das zusätzliche Angebot: „Ich freue mich sehr, Dr. med. Frank Rösken als neuen Kooperationspartner und Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie bei uns begrüßen zu dürfen. Mit seiner langjährigen Erfahrung als plastisch-ästhetischer Chirurg und Fachmann im Bereich sanfter Behandlungsmethoden der ästhetischen Medizin verfügt er über die Expertise Patientinnen und Patienten umfassend zu beraten und sie auf ihrem persönlichen Weg hin zu mehr Attraktivität und Wohlbefinden zu begleiten.“

ROTTAL BOULEVARD hat den Medical-Beauty Experten Dr. med. Frank Rösken im St. Wolfgang zu einem Gespräch getroffen.

Sie sind Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie Medical-Beauty Experte. Was ist Medical Beauty eigentlich?

Mit diesem Begriff werden nicht operative Verfahren umschrieben, die einen hautstraffenden, hautverjüngenden, Falten reduzierenden Aspekt haben, also ganz ohne Skalpell.

Sie haben tagtäglich mit Schönheit zu tun, was ist für Sie schön? Schönheit ist für mich eine harmonische, natürliche Ausstrahlung und hat nichts mit zwanghaft vorgegebenen Mustern zu tun. Wir sehen die Persönlichkeit als Ganzes an und versuchen an den Stellen zu optimieren, an denen die Person gerne optimiert werden möchte.

Sie bieten in Bad Griesbach u. a. das Verfahren „Coolsculpting“ an. Mit dieser Methode behandeln Sie unliebsame Problemzonen und lassen Fettpölsterchen quasi verschwinden. Für wen bietet sich diese Methode an?

Dieses Verfahren bietet sich für die klassischen Problemzonen wie Bauch oder Hüften an. Man kann es auch im Bereich der Innenseiten der Oberschenkel sehr gut einsetzen. Entsprechende Applikatoren für den Bereich der Oberarme, am Knie und zur Behandlung der sogenannten „Reiterhosen“ sind zur Zeit in der Entwicklung, werden aber wohl noch dieses Jahr zum Einsatz kommen.

Wie funktioniert diese Methode?

Die Technik ist eigentlich ganz simpel. Sie basiert auf der Idee, dass Fettgewebe gekühlt wird, und zwar auf 2 bis 4 Grad Celsius. Durch den Kühlungsprozess wird die Fettzelle so schwer geschädigt, dass sie sich selbst abschaltet. Das ist ein ganz normaler biologischer Mechanismus, der in unserem Körper tagtäglich passiert. Durch dieses Abschalten stirbt die Zelle. In der Folge wird diese abgestorbene Fettzelle von unserem Immunsystem erkannt und dann über einige Wochen verstoffwechselt und nach etwa 12 Wochen ausgeschieden.

DIE ÄSTHETEN

Die „Ästheteten“ verstehen sich als Beauty-Berater und haben nach München nun auch in der Klinik St. Wolfgang in Bad Griesbach eine Praxis eröffnet. Ihr Ziel ist es, mit modernsten Methoden aus den Bereichen Ästhetische Medizin & Plastische Chirurgie, Anti-Aging und Personal Fitness sowie außergewöhnlichen Wellness-Ritualen entspanntes Schönerwerden zu ermöglichen.

Wie oft sollte diese Behandlung angewandt werden?

In der Regel reicht eine Behandlung über 60 Minuten, um eine Problemzone erfolgreich zu behandeln. Zur generellen Fettreduzierung bei Übergewicht empfehlen wir die herkömmliche Fettabsaugung, die wir auch anbieten. Grundsätzlich sind beide Verfahren geeignet, um den Körper zu formen, und nicht aus einem übergewichtigen Menschen einen schlanken Menschen zu machen.

Wie ist denn der Anteil Frauen / Männer bei Ihren Patienten?

Auch hier liegen wir genau im Trend – 70 Prozent unserer Patienten sind Frauen, 30 Prozent sind Männer. Allerdings muss man dazu sagen, dass der Männeranteil kontinuierlich wächst.

Gestatten Sie uns zum Schluss noch eine persönliche Frage: haben Sie selbst schon mal eine Verschönerung an sich machen lassen – oder gibt es etwas, das Sie an sich selbst gerne optimieren würden?

Ich nehme seit mehr als 5 Jahren Botox gegen Falten und auch sonst habe ich natürlich meine Problemzonen, die man optimieren könnte (*lacht*).

Interview: Martina Schipper

Vortrag

11. April, 17.30 Uhr, Klinik St. Wolfgang

BYE-BYE FETTPÖLSTERCHEN

Neue Möglichkeiten der Fettentfernung von sanftem Coolsculpting bis zur modernen, modularen Fettabsaugung

Dr. med. Frank Rösken

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Medical Beauty Experte



Dr. Petra Heizmann freut sich auf die Zusammenarbeit mit Dr. Frank Rösken in der Klinik St. Wolfgang.

Klinik und Hotel St. Wolfgang
Ludwigpromenade 6
94086 Bad Griesbach-Therme
T 08532 / 980-0, www.stwolfgang.de